

06.05.2024

Kleine Anfrage 3795

der Abgeordneten Sven W. Tritschler und Enxhi Seli-Zacharias AfD

Insiderin packt aus: Irritierender Missbrauch beim Programm „Demokratie leben“! Wie sieht es in NRW aus?

Wie aus einem Bericht des Focus¹ hervorgeht, werden beim Programm „Demokratie Leben“ auf Bundesebene angeblich auch ohne genaue Prüfung Millionen an Steuermitteln ausgegeben und offenbar verschwendet.

Eine ehemalige Mitarbeiterin der sogenannten Regiestelle berichtet von geringem Interesse bezüglich der genauen Mittelverwendung und -verwaltung. So heißt es: „Wir haben vieles durchgewunken, weil das Ministerium es so wünschte. Da es um hehre Ziele wie Demokratieförderung und den ‚Kampf gegen rechts‘ gegangen sei, habe niemand so genau hingeschaut.“²

Berichtet wird auch über die einseitige Ausrichtung des Programms: Linksextremismus komme quasi nicht vor, obwohl die Zahl linker und rechter Extremisten in Deutschland etwa gleich hoch ist.

Auf Bundesebene werden mehr als 5000 Projekte und Maßnahmen gefördert.

Die ehemalige Mitarbeiterin berichtet, dass so gut wie kein Träger seinen Jahresbericht veröffentliche. Auch die Regiestelle habe lediglich in groben Zügen erfahren, wofür das Geld ausgegeben wird. Für Irritationen sorgten bereits die Bewilligungen: „Die Antragsteller müssten eigentlich zwingend einen Eigenanteil beisteuern. Obwohl das Ministerium diesen mit zehn Prozent bereits extrem niedrig angesetzt habe, wird oft darauf verzichtet. ‚Wenn das Ministerium ein Projekt unbedingt wollte, reichte es, dass der Antragsteller erklärte, dass er sich um weitere Mittel bemüht hat.‘³

Aus einem Bericht des Bundesrechnungshofes vom November 2022 geht hervor, dass bei fast einem Fünftel der untersuchten Projekte den Trägern der Eigenanteil ganz oder teilweise erlassen worden sei. Immer mehr Stiftungen und Vereine würden sich über das Förderprogramm finanzieren. Die Mitarbeiterin führt aus: „Viele Vereine schieben ihre Stellen

¹ Vgl. https://www.focus.de/politik/deutschland/wir-haben-vieles-durchgewunken-182-millionen-fluessen-in-gruenes-anti-rechts-programm-jetzt-packt-insiderin-aus_id_259813999

² Ebd.

³ Ebd.

einfach in die Projekte rein [...] Ob ein Mitarbeiter dann für das Projekt oder den Verein arbeitet, kann niemand kontrollieren.“⁴

Mehr als hundert Vorhaben seien zu angeblichen „Modellprojekten“ erklärt worden. Deren zeitliche Beschränkung würde durch einfache Umbenennungen umgangen. Der Bundesrechnungshof habe zudem in hoher Zahl fehlende bzw. nicht fristgerecht eingereichte Verwendungsnachweise moniert. Ähnlich bedenklich sei der Umgang mit der messbaren Erfolgskontrolle der Projekte.⁵

Intransparent sei auch das Auswahlverfahren: ‚Über die Projekte entscheiden keine Wissenschaftler,‘ kritisiert sie [die ehemalige Mitarbeiterin] im Rückblick. ‚Es fehlt die kritische Distanz. Ausschlaggebend ist das richtige Weltbild.‘ Hinzu kämen politische Einflussnahmen von außen, insbesondere durch Abgeordnete.“⁶

Auch im Landeshaushalt NRW sind im Haushaltsjahr 2024 Mittel für das Programm „Demokratie Leben“ vorgesehen. Wie im Vorjahr geht es um einen Betrag in Höhe von 2.920.300 Euro.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Welche Projekte und Organisationen wurden in den Haushaltsjahren 2022 bis 2023 sowie im aktuellen Haushaltsjahr 2024 im Zusammenhang mit dem Programm „Demokratie Leben“ auf Landesebene gefördert? (Bitte im Detail ausschlüsseln inkl. der jeweiligen Fördersumme)
2. Für welche Maßnahmen und Projekte genau wurden die Mittel bewilligt? (bitte einzeln zu den geförderten Projekten und Organisationen ausführen)
3. In welcher Form kontrolliert/kontrollierte die Landesregierung die ordnungsgemäße Mittelverwendung, um einen Missbrauch auszuschließen? (bitte einzeln zu den geförderten Projekten und Organisationen ausführen)
4. Welche messbaren Erfolge liegen bezüglich der in den Jahren 2022 bis 2023 sowie bisher im Jahr 2024 geförderten Projekte und Organisationen vor? (bitte einzeln zu den geförderten Projekten und Organisationen ausführen)
5. In welcher Form wird sich die Landesregierung auf Bundesebene für die Abstellung der im Focus-Artikel geschilderten Missstände im Zusammenhang mit dem Programm „Demokratie Leben“ einsetzen?

Sven W. Tritschler
Enxhi Seli-Zacharias

⁴ Ebd.

⁵ Ebd.

⁶ Ebd.